Hessischer Skiverband
Bezirk 3

Protokoll der Herbsttagung vom 09.10.2014 Kassel, Bootshaus der RKH

Beginn: 19.03 Uhr

Teilnehmer: A. Mädler, B. Mädler, V. Nagel, E. Göldner, U. Radke, F. Polenz, D. Sobotta, V. Hirsch, A. Walter, M. Schröder, H. Tihanyi, N. Albert, M. Martin, J. Kruse, G. Heyser. Entschuldigt fehlen: M. Kukis, R. Hördemann, K.-D. Wald, U. Lohrmann.

TOP 1: **Begrüßung:** Andreas Mädler begrüßt alle Anwesenden. Keine Einwände zu Protokoll Frühjahrstagung und Tagesordnung.

TOP 2: **Vereinsbefragung:** A. Mädler erläutert den Hintergrund der in der Einladung angesprochenen Vereinsbefragung. Landesverband und Bezirk haben dadurch einen Überblick über die wesentlichen Aktivitäten in den Vereinen. Unser Bezirk sei etwas spät dran, Mädler bittet, den Fragebogen zeitnah an den HSV zu senden, gerne auch über den Bezirk.

TOP 3: **Berichte des Vorstandes**

A. Mädler berichtet zunächst, dass die **Kassenführung** der Skibezirke nunmehr direkt vom Landesverband übernommen wird, Unsicherheiten bestünden noch beim Gesamtbudget der einzelnen Bezirke, er geht von unverändert ca. 800€ pro Jahr für unseren Bezirk aus. Sog. Projektförderung kann nach wie vor außerhalb des regulären Etatansatzes beantragt werden. Mädler dankt Ilona Nödler für die jahrelange zuverlässige Kassenführung.

Er berichtet weiter über die beiden **Sommerveranstaltungen Hess. Waldlaufmeisterschaften** in Retterode und **Meißner-Berglauf**, die beide einen moderaten Teilnehmerrückgang zu verzeichnen hatten, aber organisatorisch wie sportlich ihr bekannt solides Niveau halten konnten.

(Die rückläufigen Teilnehmerzahlen führen zu einer **lebhaften Diskussion** über mögliche Ansätze, **Kinder und Jugendliche für unsere Aktivitäten** zu gewinnen bzw. zu halten, B. Mädler warnt vor kurzfristigen punktuellen Aktionen und verweist auf langfristig aufgebaute („nachhaltige“) Kinder- und Jugendarbeit. A. Mädler fasst die Diskussion zusammen: „Wir als Bezirk müssen die Plattform für möglichst viele Aktivitäten sein.“)

Alpin: F. Polenz schlägt für die Bezirksmeisterschaften den 8.2.2015 und 8.3.2015 (Ausweichtermin) vor. Die Trainingstermine werden von U. Lohrmann koordiniert. B. Mädler deutet mögliche Umstrukturierungen im alpinen Stützpunktsystem an: Nur noch Stützpunkt Ost (Rhön) und West (Rotenburg/Fulda / Asslar).

D. Sobotta berichtet über die anstehende Herbstfahrt ins Pitztal mit nur 12 teilnehmenden Jugendlichen und klagt über die sehr schwache Resonanz aus den Vereinen. Intensive Diskussion über Gründe; die Fahrt findet statt, da sie als Projekt angemeldet und Trainer gebucht ist.

Langlauf: B. Mädler und V. Hirsch klagen über eine Flut an Wettkampfterminen im WSV-HSV Nachwuchscup, weil fast jeder teilnehmende Verein Anspruch auf eine eigene Veranstaltung erhebt. Sie fordern eine nachvollziehbare Verteilung auf beide Landesverbände. Die Bezirkstermine werden nach der noch ausstehenden HSV-TK-Sitzung am 18.10. festgelegt.
Die **Webcam** am Loipenhaus auf dem Meißner soll endlich installiert werden.
Die **Verlängerung des Loipenverlaufes** wird begrüßt, Dank an O. Guthardt.

.

Top 4: **Termine:**

18.-25.10.2014 Herbstfahrt KSV Baunatal Pitztal
26.10.2014 Skibasar FSK Vollmarshausen
1./2.11.2014 Skibörse OSC Vellmar
8.11.2014 Skibasar KSV Baunatal
8./9.11.2014 Skibasar SC Helsa
13.-16.11.2014 Bezirksfortbildung alpin Stubaital
22.11.2014, 14.00 Uhr Seniorennachmittag (Willy-Scarl-Haus Nieste)
30.1.2015 alpines Kinderrennen in Helsa-Wickenrode
8.2.2015 alpine Bezirksmeisterschaften Willingen, NN
8.3.2015 alpine Bezirksmeisterschaften Willingen, NN (Ausweichtermin)
Do 16.4.2015, 19 Uhr Frühjahrstagung, Bootshaus der RKH

Ende: 20.20 Uhr.

Protokoll: G. Heyser